

# **Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat und dem Zentralrat der Juden in Deutschland – Körperschaft des öffentlichen Rechts –, vertreten durch den Präsidenten und die Vizepräsidenten, zur Änderung des Vertrages vom 27. Januar 2003, in der Fassung des Änderungsvertrages vom 30. November 2011 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Zentralrat der Juden in Deutschland – Körperschaft des öffentlichen Rechts –**

ZJDVtrÄndVtr 2018

Ausfertigungsdatum: 06.07.2018

Vollzitat:

"Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat und dem Zentralrat der Juden in Deutschland – Körperschaft des öffentlichen Rechts –, vertreten durch den Präsidenten und die Vizepräsidenten, zur Änderung des Vertrages vom 27. Januar 2003, in der Fassung des Änderungsvertrages vom 30. November 2011 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Zentralrat der Juden in Deutschland – Körperschaft des öffentlichen Rechts – vom 6. Juli 2018 (BGBl. I S. 2236)"

## **Fußnote**

(+++ Textnachweis ab: 7.12.2018 +++)

G v. 29.11.2018 I 2235

Inkraft gem. Art. 2 Abs. 2 iVm Art. 2 G v. 29.11.2018 I 2235 mWv 7.12.2018

## **Art 1 Leistungsanpassung**

Artikel 2 Absatz 1 des Vertrages zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Zentralrat der Juden in Deutschland – Körperschaft des öffentlichen Rechts – vom 27. Januar 2003 (BGBl. I S. 1597), zuletzt geändert durch den Vertrag vom 30. November 2011 (BGBl. I S. 1222), wird wie folgt gefasst:

„(1) Zu den in Artikel 1 genannten Zwecken zahlt die Bundesrepublik Deutschland an den Zentralrat der Juden in Deutschland jährlich einen Betrag von 13 000 000 Euro, beginnend – unabhängig vom Inkrafttreten des Vertrages – mit dem Haushaltsjahr 2018.“

## **Art 2 Zustimmung des Deutschen Bundestages, Inkrafttreten**

- (1) Der Vertrag bedarf der Zustimmung des Deutschen Bundestages durch ein Bundesgesetz.
- (2) Er tritt am Tag des Inkrafttretens des Gesetzes, mit dem diesem Vertrag zugestimmt wird, in Kraft.

## **Schlussformel**

Für die Bundesrepublik Deutschland  
Horst Seehofer  
Bundesminister  
des Innern, für Bau und Heimat

Für den Zentralrat der Juden in Deutschland K.d.ö.R.  
Dr. Josef Schuster  
Präsident

Abraham Lehrer  
Vizepräsident

Mark Dainow  
Vizepräsident